

**Ablauf des „kleinen“ Nacker Werkgangs
am Sonntag, den 13.12.2009:**

16:15 Apéro und Canapés vor der Klangscheune

**17:00 Vielsaitiges Weihnachten:
Besinnlich, sinnlich und unsinnig**

Eine Veranstaltung mit dem Schauspieler Christoph Kopp,
der Sängerin Gianna Lunardi und dem Gitarristen Jan Žáček.
Mit Geschichten und Gedichten, mit Gesang und
Gitarrenmusik wollen die vielen Seiten und Saiten von
Weihnachten beleuchtet und zum Klingen gebracht werden.

optional im Komplettpaket:

**18:45 Dreigangmenü im Gasthof zum Kranz
mit korrespondierenden Weinen
vom Weingut Clauß**

Preise:

Apéro, Canapés und vorweihnachtliches Programm in der Klangscheune:
EUR 35,00 inkl. MwSt. (oder in SFr. zum Tageskurs)

Komplettpaket (mit Dreigangmenü im Gasthof zum Kranz um 18:45 Uhr):
EUR 78,00 inkl. MwSt. (oder in SFr. zum Tageskurs)

Eintritt: Zahlbar an der Kasse beim Einlass in die Klangscheune.
Leider können keine EC- und Kreditkarten akzeptiert werden.

Anmeldeschluss für das Komplettpaket: 29.11.2009

Bitte Parkplätze am Gasthof zum Kranz benutzen! Von dort aus ist die
Klangscheune nur 80 m entfernt.

Reservierung (beide Pakete)

im Gasthof zum Kranz, Tel. 0049-7745-7302
oder unter info@gasthof-zum-kranz.de



Weitere Infos zu Werk I, II, und III unter

www.nackerwein.de
Weingut Clauß
Obere Dorfstr. 39, D-79807 Lottstetten-Nack

www.klangscheune-nack.de
Die Klangscheune
Dorfstraße 16, D-79807 Lottstetten-Nack

www.gasthof-zum-kranz.de
Gasthof zum Kranz
Dorfstraße 23, D-79807 Lottstetten-Nack



Nacker Werke

Vereinigung zur Wartung der Sinne



Gerd Saremba

Jan Žáček

Berthold Clauß

Zum Kranz
G.A.S.T.H.O.F.

Die
Klangscheune

Weingut
Clauß



Christoph Kopp



Gianna Lunardi



Jan Žáček

Vielsaitiges Weihnachten:

Besinnlich, sinnlich und unsinnig

mit dem Schauspieler Christoph Kopp, der Sängerin Gianna
Lunardi und dem Gitarristen Jan Žáček.

Mit Geschichten und Gedichten, mit Gesang und Gitarren-
musik wollen die vielen Seiten und Saiten von Weihnachten
beleuchtet und zum Klingen gebracht werden.

präsentieren:

Die kleine vorweihnachtliche
Wartung der Sinne
am Sonntag, den 13.12.2009

www.nackerwerke.de

„Das Glück ist das einzige,
das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“

Albert Schweitzer, 1875 - 1965



Nacker Werke entstanden 2009 durch das Erkennen des gemeinsamen Potentials, die verschiedenen menschlichen Sinne eindrucksvoll anzusprechen. Sie wollen dem gewohnten Kulturbetrieb und der um sich greifenden Abstumpfung der Sinne eine lebendige Alternative bieten.

So ist es ein Anliegen der Nacker Werke, erstklassige, in ungezwungener Atmosphäre erlebte Musikdarbietungen, Kulinarisches und Weine des Ortes als besonderen Dreiklang zu bieten und damit für eine einzigartige Anregung der Sinne zu sorgen. In Nack hat sich zur Verwirklichung dieser Idee ein glückliches Zusammentreffen dreier Betriebe ergeben: Das von Gerd Saremba seit 1999 geführte, renommierte Restaurant Gasthof zum Kranz sowie das mehrfach preisgekrönte Weingut Clauß und Die Klangscheune, der Saal des Tonstudios ACUSTICA. Die exzellente Akustik sowie die Künstlerkontakte des Musikers Jan Žáček versprechen außergewöhnliche musikalische Genüsse.

Die kleine Wartung der Sinne

ist eine Reihe der Nacker Werke, die jeweils abwechselnd zu den „großen Wartungen“ stattfindet, wobei die kulturelle Veranstaltung in der Klangscheune im Mittelpunkt steht.

Die Besucher können optional ein Komplettpaket mit Abendessen dazubuchen: Apéro, Canapés, Konzert und anschließend ein Dreigangmenü mit korrespondierenden Weinen vom Weingut Clauß im Gasthof Zum Kranz.

Nacker Werke warten darauf, Ihre Sinne zu warten!

Vielsaitiges Weihnachten



Die kleine vorweihnachtliche Wartung der Sinne
mit Christoph Kopp, Gianna Lunardi und Jan Žáček

Vielsaitiges Weihnachten: Besinnlich, sinnlich und unsinnig

Texte von Anton Čechov, Robert Gernhardt, Hanns Dieter Hüsch, Ernst Jandl, Erich Kästner, Rainer Maria Rilke, Carl Zuckmayer.

Weihnachtliche Musik von Johann Sebastian Bach, Gitarrenmusik des Barocks, alte und neue Weihnachtslieder, Christmas Carols, Christmas Songs sowie Christmas Gospels.

Christoph Kopp, Schauspieler, 1966 geboren in Mannheim, machte seine ersten Bühnenerfahrungen schon als Kind beim kirchlichen Krippenspiel in der Rolle des Joseph. Später arbeitete er beispielsweise am Stadttheater St. Gallen, bei den Freilichtspielen Schwäbisch-Hall, am Theater Bremen, am Stadttheater Klagenfurt, am Staatstheater Karlsruhe und am Freiburger Stadttheater. Dort spielte er unter anderem: Vogel, Hund, Katze, Gespenst, Räuber, Schnapshändler, Idiot und Polizist.

Gianna Lunardi, 1986 in Winterthur geboren, erhält mit fünf Jahren ihren ersten Violinunterricht, zu dem später Gesangs- und Klavierunterricht hinzukommen. Die musikalische Ausbildung wird mit reger Chor- und Orchestertätigkeit und Soloauftritten ergänzt. Sie studiert Sologesang an der Zürcher Hochschule der Künste bei Jane Thorner-Mengedocht. Auftritte im In- und Ausland und die Arbeit als Chorleitungsassistentin am Konservatorium Winterthur vervollständigen das Studium.

Jan Žáček, geb. 1957 in Prag, gewann im Alter von 24 Jahren den 1. Preis beim Nationalwettbewerb für klassische Gitarre in der Tschechoslowakei. Kurz nach seinem Abschluss des Mathematikstudiums studierte er Gitarre in Karlsruhe und Basel und erhielt ein Diplom mit Auszeichnung. Seine solistische Konzerttätigkeit führte ihn in Länder auf vier Kontinenten, um in vielen Kulturmetropolen zu konzertieren. 2008 eröffnete er für sein Tonstudio ACUSTICA die umgebaute Klangscheune in Lottstetten-Nack.